

Dank an die Ehrenamtlichen des Hospizvereins persönlich:

BLSK schenkt einen unbeschwernten Abend im Lessingtheater

Wolfenbüttel. Es geht um 1.000 Jahre Lokalgeschichte: „Wolf'n'büttel“. Über 5.000 Menschen verfolgen in diesen Tagen die Stadtrevue von Christian Eitner. Alle Aufführungen seit der umjubelten Premiere am 25. Januar sind ausverkauft! Zu den glücklichen Kartenbesitzern gehören 50 Ehrenamtliche des Hospizvereins Wolfenbüttel. Dahinter steckt eine besondere Geschichte:

Die Hospiz-Vorstände Werner Schilli und Ulrike Jürgens stellen 2022 bei einer Reihe von Unternehmen den Hospizverein mit seinen vielfältigen Aufgaben vor. Das Ziel: die durch die gestiegenen Baukosten entstandene Finanzierungslücke für das HospizZentrum zu schließen. Auch bei der Braunschweigischen Landessparkasse finden die beiden Gehör. Mit 20.000 Euro gehört das Institut dann auch zu den Großspendern.

Marion Thomsen, bei der BLSK zuständig für Kommunikation und Sponsoring, ist an den Erläuterungen über die Hospizarbeit lebhaft interessiert. Vorständin Ulrike Jürgens führt aus: „50 ehrenamtliche Sterbebegleiterinnen sind in Stadt und Landkreis unterwegs. Sie begleiten schwerstkranken und sterbende Menschen da, wo sie leben – entweder Zuhause oder in einer Einrichtung. Sie schenken ihnen Zeit, persönliche Zuwendung – vielleicht für kleine Unternehmungen und letzte wichtige Wünsche. Den einen tut es gut, wenn sie erzählen können. Andere wünschen sich, dass die Begleiterin etwas vorliest oder mit ihnen ihre Lieblingslieder singt. Die Ehrenamtlichen haben für die Menschen in ihrer letzten Lebensphase für alles ein offenes Ohr – und ebenso für die Sorgen der Angehörigen.“

Marion Thomsen erfährt: Hospizarbeit geht über die Sterbe-

begleitung hinaus: Auch nach dem Tod eines Menschen ist der Hospizverein ein gefragter Ansprechpartner. Für Trauernde bieten qualifizierte Begleiterinnen Einzelgespräche und Trauergruppen an. An zwei Sonntagen im Monat laden Trauerbegleiterinnen

Menschen, die anderen in einer Grenzsituation ihre Zeit schenken, müssen doch auch mal auftanken!“ Damit ist die Idee geboren: Die Braunschweigische Landessparkasse schenkt als Sponsorin der Stadtrevue „Wolf'n'Büttel“ den Ehrenamtlichen des Vereins

Hauptamtlichen gleich nebenan – im Parkhotel Altes Kaffeehaus. Dort wartet ein kleiner Imbiss auf das Hospizteam. Auch das wäre ohne das Entgegenkommen der Inhaber, der Brüder Hoffmann, nicht zustande gekommen. Für Florian Cacalowski, Geschäftsfüh-



Mathias Engel (Leitung Firmenkunden BLSK) überreicht 50 Eintrittskarten für „Wolf'n'Büttel“. Über diese besondere Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements freuen sich für den Hospizverein (v. l.) Ulrike Jürgens, Christiane Grothe und Werner Schilli. Foto: Frank Schulz

zum Trauercafé ein oder zu einem gemeinsamen Spaziergang. Ein kleines Team ist auf Gespräche in Schulen über Sterben, Tod und Trauer vorbereitet.

Auch ausführliche Beratungen zur Patientenverfügung gehören zum Angebot des Hospizvereins. Besonders nachgefragt sind „Letzte-Hilfe-Kurse“. Sie bereiten Angehörige von schwerkranken Menschen auf Unterstützungsmöglichkeiten in der letzten Lebensphase vor.

Von diesem umfassenden Engagement ist Marion Thomsen nachhaltig beeindruckt: „Diese

50 Eintrittskarten.

Das Team des Hospizvereins ist begeistert: „Selbstverständlich wissen wir jede Spende für die Hospizarbeit zu schätzen. Aber hier hat ein Unternehmen ausdrücklich an uns persönlich gedacht. Das ist schon sehr bemerkenswert“, sagt Sterbe- und Trauerbegleiterin Gundula Coenders. Sie ist seit Jahren Fan der „Eitner-Revuen“ und der „Jazzkantine“ und freut sich auf das Gemeinschaftserlebnis im Lessingtheater.

Der besondere Abend beginnt zuvor schon für die Ehren- und

rer des Hospizvereins, stehen die Ehrenamtlichen im Mittelpunkt: „Ihr seid die Säulen, das Fundament der Hospizarbeit, jede und jeder Einzelne von Euch. Dafür danke ich Euch und ebenso unserem Büroteam. Ich sage Euch ein großes Dankeschön auch im Namen aller, die diese menschliche Unterstützung von uns in Anspruch nehmen. Lasst uns gemeinsam diesen Abend genießen und die Wertschätzung, die die Braunschweigische Landessparkasse und das Parkhotel ‚Altes Kaffeehaus‘ uns entgegenbringen.“

Schaufenster Wolfenbüttel, 04.02.2024